

„Heiße Würstchen“ Aktion bei der ias AG zu den Tarifverhandlungen

Am Dienstag hat die dritte Runde der Tarifverhandlungen für die Kolleginnen und Kollegen bei der ias AG stattgefunden.



Gefordert wird ein Abschluss im Volumen von 7,0 Prozent, davon 2,6 Prozent für das EVG-Wahlmodell, den Beitritt der ias AG zum Fonds soziale Sicherung sowie eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersversorgung (bAV-Tarifvertrag) für unsere Mitglieder.

Um der Verhandlungsdelegation den Rücken zu stärken, veranstaltete die Betriebsgruppe parallel zu den Verhandlungen am ias Sitz in Karlsruhe eine „heiße Wurst-Aktion“. Die Betriebsgruppen-Vorsitzende Claudia Arnold und Vincent Chomyn von der EVG Geschäftsstelle Karlsruhe verteilten an die vorbeikommenden Kolleginnen und Kollegen eine oder auch mehrere heiße Würstchen, um damit zu zeigen, dass es nun um die Wurst bei den Verhandlungen in Berlin geht.

Gleichzeitig wurden alle interessierten Kolleginnen und Kollegen über die hervorragenden Leistungen der EVG informiert.



[Alle Bilder anzeigen »](#)